

Unser Leben eilet, schwindet

Text: unbekannt

Musik: Johann Georg Bäßler (1753-1807)



1. Un - ser Le - ben ei - let, schwin - det, un - sre Jah - re_ fah - ren hin.
2. Un - ser Wan - del ist im Him - mel, un - sre Hei - mat_ ist in Gott,
3. Se - lig, die das Heim - weh ha - ben nach dem Herrn und_ an Sein Herz.
4. Hei - land, gib uns al - le Ta - ge ein nach Dir ver - lan - gend Herz,

9



Se - lig, wer im Him - mel fin - det sei - nen e - wi - gen Ge - winn;
aus der Welt und dem Ge - tün - mel, aus der Zeit mit_ Angst und Not
Hin zu Ihm! Nicht Sei - ne Ga - ben ziehn die See - le_ him - mel - wärts,
das bei al - ler Müh und Pla - ge freu - dig schau - et_ him - mel - wärts.

17



se - lig, wer es nie_ ver - gisst, dass er hier_ ein Frem - dling ist.
ei - len wir zu Je - sus Christ, der uns jetzt_ schon al - les ist.
wo - her bald aus lich - ten Höh'n wir Dich wer - den kom - men sehn.
"Komm, Herr Je - sus!" ru - fen wir, "un - ser Herz_ ver - langt_ nach Dir!"